

10 Ziele für das Bernische Gesundheitswesen

Prävention	<ol style="list-style-type: none">1. Präventionsangebote werden ausgebaut. Dadurch erhöht sich die Lebensqualität der Berner/innen und Gesundheitskosten können vermieden werden.2. Der Kanton Bern sorgt durch eine Koordination zwischen allen Politikbereichen für ein Lebensumfeld, das ein gesundes Leben im Kanton fördert.
Versorgung	<ol style="list-style-type: none">3. Die Versorgungsstrukturen passen sich an die drängenden Herausforderungen an. Dazu gehört die Reform der Grundversorgung, die Stärkung der ambulanten Dienste, die Konzentration im stationären Bereich, die Stärkung der interprofessionellen Zusammenarbeit sowie die Digitalisierung im Dienste der PatientInnen.4. Die verschiedenen Leistungserbringer sind gut abgestimmt und koordiniert. Doppelspurigkeiten und mangelnder Informationsfluss werden so vermieden.5. Im Kanton Bern wird eine Medizin betrieben, die dem Stand des aktuellen Wissens entspricht.
Personal	<ol style="list-style-type: none">6. Der Kanton Bern bildet mehr Gesundheitspersonal aus, damit der steigende Bedarf gedeckt werden kann. Die Ausbildungen werden modernisiert und an die kommenden Herausforderungen angepasst.7. Der Kanton Bern sorgt für gute und motivierende Arbeitsbedingungen im Gesundheitswesen.
Finanzierung	<ol style="list-style-type: none">8. Durch Vermeidung von Fehl- und Überversorgungen werden Gesundheitskosten eingespart.9. Die Prämienverbilligungen werden angepasst, damit die Belastung für einkommensschwache Haushalte tragbar ist.
Wissen/Entwicklung	<ol style="list-style-type: none">10. Der Kanton Bern fördert das Wissen über das Bernische Gesundheitswesen und seine Zusammenhänge. Durch eine erhöhte Transparenz und ein besseres Verständnis werden die Grundlagen für erfolgreiche Reformen gelegt.